

Fachbezogene Festlegungen im SchiC im Fach Deutsch

Module: Verbrechen mit Stil - Zusammenhänge zwischen Grammatik und Stil erkennen - Aushängeschilder - Regeln und Verfahren der Rechtschreibung anwenden

Fachbereich: **Sprachen**

Fach: **Deutsch**

Jahrgang: **Klasse 9**

Unterrichtswochen: **2 x 4**

Quartal:
individuelle Festlegung
durch den Fachlehrer

Kompetenzentwicklung		Inhaltliche Konkretisierung		Methoden, Materialien	Differenzierung	Bewertung
Fachlich	Überfachliche/ fachübergreifend	Themen	Wissensbestände			
	Fachlich: Überfachlich: Fachübergreifend:					
<p>Schreiben - Richtig schreiben 2,5: die Regeln der Rechtschreibung anwenden 2,5: die Regeln der Zeichensetzung anwenden 2,5: grammatisches Wissen zur Identifikation von Fehlerschwerpunkten nutzen</p> <p>Lesen - Lesestrategien nutzen - Textverständnis sichern 2,8: mögliche Aussageabsichten auf Grundlage von Textmerkmalen beschreiben und die Textfunktion bestimmen</p> <p>Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln - Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen 2,12: verschiedene Wortbildungsmuster (z. B. Zusammensetzungen, Ableitungen und Nominalisierungen) identifizieren und für die Wortbildung nutzen 2,12: Adverbialsätze unterscheiden</p>	<p>Teil A: Aufbau von Wissen/Vernetzung und Übertragung; Selbstreguliertes Lernen und Beteiligung an der Gestaltung des Unterrichts</p> <p>Teil B: Bezug zu den übergreifenden Themen Nr. 1 und 9</p> <p>BC Medienbildung: In Lernprozessen webbasierte Plattformen zur Kooperation, zum Austausch und zur gemeinsamen Bearbeitung von Dokumenten nutzen, Medientechnik einschließlich Hard- und Software unter</p>	<p>Verknüpfungen in Texten erkennen und herstellen</p> <p>Satzstrukturen und ihre Wirkung untersuchen</p> <p>Grammatische Formen und ihre Wirkung untersuchen</p> <p>Individuelle Rechtschreibfehler erkennen</p> <p>PC zur Kontrolle und Korrektur nutzen</p>	<p>Vorfeld, Mittelfeld, Nachfeld, Thema-Rhema-Progression, Kohäsion, Kohärenz, Isotopieketten (Wortfamilie/Wortfeld/ Synonym), Semrekku-renz herstellen</p> <p>Getrennt-/Zusammenschreibung, Groß-/Kleinschreibung/ Fremdwörter (Schwerpunkte nach Bedarf) - individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen, z.B. Nominalisierung, Farb-/Sprachzeichnungen, Tageszeiten, Wochentage, Kommasetzung (u.a. Relativsätze) Adverbial-/ Objekt-/ Subjektsatz, Satzglieder, Wortarten</p>	<p>Materialien: LB S. 191 - 207, LB S. 208 - 217 (Lerninsel: S. 276 ff., 280, S. 284)</p> <p>AH S.62 - 71, AH S.72 - 81</p> <p>Methoden: Textuntersuchung www.orthografie-trainer.net www.orthografie-trainer.net</p> <p>Tandembögen/ Partnerinterview zu Regeln der Rechtschreibung</p>	<p>Eigene Versuche hinsichtlich der Wirkung der Umstellung vorgegebener Satzkonstruktionen (kreatives Schreiben)</p> <p>Aufgabenzuweisung über www.orthografie-trainer.net (differenzierte Zuweisung von Übungsaufgaben - Analyse der Fehlerschwerpunkte jedes Einzelnen durch das Programm); Vor-, Zwischen- und Nachtest mit entsprechenden Übungsphasen (ca. 4 Monate)</p>	<p>Zu beiden thematischen Schwerpunkten wird eine KA geschrieben</p> <p>Klassenarbeit zum Thema Sprachwissen mit dem folgenden Schwerpunkt: Sprache, Ausdruck, Stil - Bedingungen der Textvernetzung - Textkohärenz und -kohäsion)</p> <p>Klassenarbeit zum Thema Sprachwissen (Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung)</p>

Fachbezogene Festlegungen im SchiC im Fach Deutsch

Modul: Gefährten - Erzählen im Film und im Roman vergleichen/ Roman eigener Wahl (in Verbindung mit „Spurensuche - Erzählende Texte untersuchen und deuten“)

Fachbereich: **Sprachen**

Fach: **Deutsch**

Jahrgang: **Klasse 9**

Unterrichtswochen: **6**

Quartal:
individuelle Festlegung durch
den Fachlehrer

Kompetenzentwicklung		Inhaltliche Konkretisierung		Methoden, Materialien	Differenzierung	Bewertung
Fachlich	Überfachliche/ fachübergreifend	Themen	Wissensbestände			
	Fachlich: Überfachlich: Fachübergreifend:					
<p>Lesen - Lesestrategien nutzen - Textverständnis sichern 2,8: den inhaltlichen Zusammenhang von Teilaspekten und dem Textganzen erschließen 2,8: mögliche Aussageabsichten auf Grundlage von Textmerkmalen beschreiben und die Textfunktion bestimmen</p> <p>Mit Texten und Medien umgehen - Literarische Texte erschließen 2,9: die in Texten gestaltete fiktive Welt als künstlerisch gestaltete erfassen 2,9: Handlungsabläufe und Konfliktentwicklungen darstellen</p> <p>Mit Texten und Medien umgehen - Texte in anderer medialer Form erschließen 2,12: Gestaltungsmittel von Texten unterschiedlicher medialer Form untersuchen</p>	<p>Teil A: Aufbau von Wissen/Vernetzung und Übertragung; Anknüpfung an die Lebenswelt/ Förderung der Interessen/ Stärkung der Identität der SuS</p> <p>Teil B: Bezug zu den übergreifenden Themen Nr. 2, 7, 8 und 9 (je nach Wahl des Romans)</p> <p>BC Medienbildung: Medientechnik einschließlich Hard- und Software unter Verwendung von Anleitungstexten oder Tutorials handhaben; Textverarbeitung sowie Grafik-,</p>	<p>Einen Roman verstehen</p> <p>Strukturen im Roman und im Film untersuchen</p> <p>Perspektivierung im Film untersuchen</p> <p>Fiktionalität im Roman und im Film untersuchen</p>	<p>Rahmen-, Binnenhandlung, verschiedene Formen der Redewiedergabe (direkte, indirekte, erlebte Rede), Erzählform, Erzählhaltung, Erzählperspektive, Darstellungsweisen (Bericht, Beschreibung, szenisches Darstellung), chronologisches, nicht chronologisches Erzählen, Fiktionalität</p> <p>Verfilmung: Perspektivierung, Kameraperspektiven, Einstellungsgrößen</p>	<p>Materialien: LB S. 68 - 89 und S. 134 - 155 (Lerninsel: S. 246 ff., S. 269 f., S. 281 ff.) AH S.22 - 31</p> <p>Individuelles Erwählen eines Romans durch die Lehrkraft möglich (+Verfilmung)</p> <p>Methoden: Textuntersuchung</p> <p>Texterörterung</p> <p>kreatives Schreiben (innerer Monolog etc.)</p> <p>Diagnosebogen</p> <p>interaktives Training (siehe LB S. 89)</p>	<p>Intertextualität untersuchen</p> <p>kreativer Umgang: Möglichkeiten der Perspektivierung erproben</p>	<p>Klassenarbeit: Interpretation epischer Texte</p>

Fachbezogene Festlegungen im SchiC im Fach Deutsch

Modul: Wege und Umwege - Gedichte untersuchen und deuten

Fachbereich: Sprachen

Fach: Deutsch

Jahrgang: Klasse 9

Unterrichtswochen: 4

Quartal:
individuelle Festlegung durch
den Fachlehrer

Kompetenzentwicklung		Inhaltliche Konkretisierung		Methoden, Materialien	Differenzierung	Bewertung
Fachlich	Überfachliche/ fachübergreifend	Themen	Wissensbestände			
	Fachlich: Überfachlich: Fachübergreifend:					
<p>Sprechen und Zuhören - Zu anderen sprechen 2,1: Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren</p> <p>Schreiben - Richtig schreiben 2,5: die Regeln der Zeichensetzung anwenden</p> <p>Schreiben - Schreibstrategien nutzen 2,6: Texte in unterschiedlichen Textformen schreiben: gestaltend schreiben 2,6: Texte überarbeiten</p> <p>Lesen - Lesefertigkeiten nutzen 2,7: Texte gestaltend vortragen</p> <p>Lesen - Lesestrategien nutzen - Textverständnis sichern 2,8: mögliche Aussageabsichten auf Grundlage von Textmerkmalen beschreiben und die Textfunktion bestimmen 2,8: den inhaltlichen Zusammenhang von Teilaspekten und dem Textganzem erschließen</p>	<p>Teil A: Aufbau von Wissen/Vernetzung und Übertragung; Selbstreguliertes Lernen und Beteiligung an der Gestaltung des Unterrichts, Anknüpfung an die Lebenswelt</p> <p>Teil B: Bezug zu den übergreifenden Themen Nr. 1 und 9</p> <p>BC Medienbildung: die ausgewählten Informationen strukturiert unter Beachtung grundlegender Zitierregeln sowie des Urheberrechts bearbeiten und diese medial aufbereiten</p> <p>verschiedene Formen der Dramaturgie für eine Präsentation entwickeln</p>	<p>Lyrische Texte untersuchen und sprechkünstlerisch gestalten</p> <p>Checkliste zum Schreiben und Vortragen von Slam-Poetry</p> <p>Gedichte untersuchen und deuten/ eine aspektorientierte Gedichtinterpretation schreiben und überarbeiten/ Gedichte unter besonderen Aspekten vergleichen</p> <p>Arbeitstechnik : Richtig zitieren</p>	<p>Lesart, Textfunktion, Analyse, sinntragendes Wortmaterial, Alliteration, Anapher, Ellipse, Metapher, Symbol, Personifikation, Vergleich, sprachliches Bild (Wdhl. E, F)</p> <p>lyrisches Ich, lyrischer Sprecher, lyrische Situation,</p> <p>literarische Epoche, Metrum, Jambus, Trochäus, Daktylus, Anapäst, Enjambement, Zäsur, Klimax, Inversion, Neologismus, Parallelismus, Hyperbel (Hinführung H)</p> <p>Textgattung, Lyrik, Dramatik, Epik (E)</p>	<p>Materialien: LB S. 90-105, LB S. 126 (Zitieren) (Lerninsel: S.221-Zitieren) (Lerninsel: S. 254 ff. - Gedichtinterpretation) AH S.32 - 43,</p> <p>Methoden: Visualisierung lyrischer Situationen, Textuntersuchung, kreatives Schreiben</p>	<p>textimmanentes vs. textexternes Interpretationsverfahren (Bezug zur Biografie des Autors oder zur Grammatik einer Epoche herstellen -- Verweise in der Phase der Teilurteils-/ Urteilsbildung erbringen)</p>	<p>Klassenarbeit: Interpretation von literarischen Texten (Gedichtinterpretation)</p> <p>Gedichtvortrag</p> <p>Verfassen von Slam-Poetry</p>

<p>Mit Texten und Medien umgehen - Literarische Texte erschließen 2,9: Deutungen zu literarischen Texten entwickeln und mit anderen austauschen</p> <p>Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln - Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen 2,12: Möglichkeiten der Satzbildung nutzen</p>	<p>mediale Darstellungsmuster (Gesundheit, Sexualität, Mobilität u. a.) in der Öffentlichkeit identifizieren und ihre Wirkung in Bezug auf Rollenklischees und Menschenbilder untersuchen</p> <p>BC Sprachbildung: den wesentlichen Inhalt von Texten zusammenfassen, Hypothesen formulieren und begründen, Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit präsentieren, Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen</p>	<p>Zitate variantenreich in eigenen Texten integrieren</p>	<p>Zitieren: direktes Zitieren/ Paraphrase/ Zitatnachweis/ Integration in den Satzbau</p> <p>Artikulation, Publikumsbezug, prosodische Mittel</p>			
---	---	---	---	--	--	--

Bemerkungen: Weitere wichtige Informationen zum Fach, die in der Tabelle nicht erfasst sind.